

## Neuer Plan A: OTDS erlangt strategische Bedeutung

Zum zweiten Mal traf sich die OTDS-Community am 27.9.2016 in der Travel-Tech-Metropole Köln zum Beefed-Up by OTDS. Auf der Tagesordnung stand ein prall gefüllter Info-Stream, in dem die Teilnehmer einen Einblick in laufende Projekte und zukünftige neue Möglichkeiten des offenen Standards erhielten.

Nach einer etwas diffusen Key-Note (Rechenleistung wird nicht in MHz gemessen, liebe Firma Fried & Partner) ging es dann richtig los. Und ziemlich schnell wurde klar: OTDS wird der neue Mainstream der Datenformate. Wegen der zahlreichen Vorteile des regelbasierten Formats nutzen nun immer mehr touristische Unternehmen OTDS für den größten Teil ihres Produkt-Portfolios.

## Steigende Nachfrage nach Integration

**Traveltainment** berichtete über eine sehr große Nachfrage nach Migrationen von KATI bzw. INFX auf OTDS und präsentierte die zukünftige **Self-Integration-Strategie**, die eine deutlich schnellere Integration von Lieferanten in die Vertriebsplattform ermöglicht. Unterstützung erhalten die OTDS-Produzenten dabei durch die hervorragende Dokumentation, die es beispielsweise **Schmetterling** ermöglichte, aus eigener Kraft eine OTDS-Verarbeitung aufzubauen und damit selbst OTDS-Schwergewichte wie **FTI** zu verarbeiten.

Der Nachfragedruck dürfte sogar noch weiter zunehmen, da nun mit [WBS Blank](#) die Nummer 1 der deutschen Reiseveranstalter-Systeme seine OTDS-Exportschnittstelle mit **Schauinsland-Reisen**, einem weiteren Pionier der OTDS-Szene, erfolgreich in Produktion gebracht hat, und zwar mit beeindruckenden Ergebnissen in Punkto Produktionszeit und Datenqualität.

## Integration und Datenqualität

Überhaupt wird dem Thema Datenqualitätsmanagement inzwischen deutlich mehr Aufmerksamkeit gewidmet. Die Idee der Self-Integration setzt dabei schon beim Aufbau der OTDS-Produktion an. Mit dem [OTDS Inspector](#) von **a-five** können OTDS-Lieferanten bereits vor einer Integration mit den Vertriebssystemen ihre OTDS-Produkte auf Gültigkeit (XML-Validierung), Preistreue, Verfügbarkeit und Produktabdeckung überprüfen. Aber auch während und nach der Integration mit den Vertriebssystemen ist im Sinne eines kontinuierlichen Verbesserungsprozesses (KVP) die Messung der Datenqualität und das Optimieren der Produktion eine ständige Aufgabe, wie von erfolgreichen OTDS-Projekten bei FTI oder Schauinsland zu hören war.

## Flexibilität und Adaption

Die Vielseitigkeit und Flexibilität des Formats wurde von Bewotec durch die erste erfolgreiche Umsetzung eines Kreuzfahrt-Produktes bei **TUI Cruises** unter Beweis gestellt. Auch wenn es noch keine „lupenreine“ Erweiterung des Standards darstellt, konnten dennoch wichtige Erkenntnisse bei diesem Projekt gewonnen werden, die nun zur Erweiterung des Standards um einen echten Produkttyp „Cruise“ genutzt werden sollten, wie aus dem technische Ausschuss des [OTDS-Vereins](#) zu hören war.

## Jetzt die Weichen stellen

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass inzwischen OTDS immer öfter als zentraler Baustein moderner IT-Architekturen genutzt wird. Dafür sprechen auch eine steigende Zahl von Produktarten und mehr direkte OTDS-Schnittstellen. Die Verfügbarkeit von Unterstützungstools wie den **Traveltainment-Reports** und dem **OTDS-Inspector** werden die Umsetzung dieser Strategien beschleunigen. Ein wichtiger Meilenstein auf dem Weg zum führenden Format OTDS dürfte die Nachricht sein, dass nun auch **TUI Deutschland** die Überführung der Daten aus dem Datenformat EDF nach OTDS gestartet hat. Es ist also jetzt ein guter Zeitpunkt, auf OTDS umzusteigen und die weitere Entwicklung dieses offenen Standards aktiv zu unterstützen.

## Infos zum Qualitätsmanagement mit OTDS

 [Präsentation von a-five beim beefed-up Event 2016 \(696.2 KiB\)](#)